Sachlicher Teilplan „Windenergie 2027 in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg“

- Anhang 1 zum Umweltbericht **-**

Stand: 05.06.2025

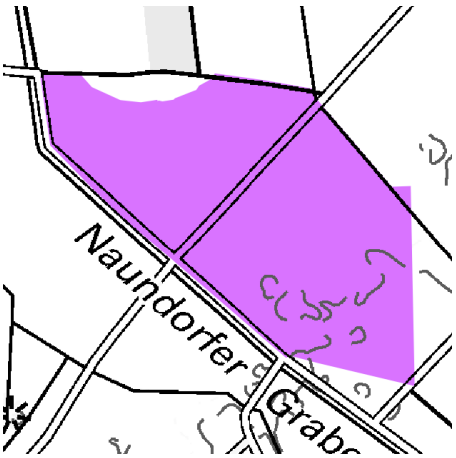
Herausgeber:

Regionale Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg,
Am Flugplatz 1,
06366 Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 40 57 90
E-Mail: anhalt-bitterfeld-wittenberg@gmx.de
Internet: www.planungsregion-abw.de

Inhaltsverzeichnis

Annaburg..... 2
Brehna/Roitzsch..... 7
Coswig Nord..... 12
Dornbock/Drosa/Kleinpaschleben..... 17
Gadegast..... 22
Gölzau Ost..... 27
Gröbzig/Dohndorf..... 32
Güterglück..... 37
Hinsdorf..... 42
Kemberg/Dorna..... 47
Libbesdorf/Quellendorf/Mosigkau..... 52
Linda..... 58
Listerfehrda..... 63
Löberitz/Reuden..... 68
Luko..... 73
Piethen..... 78
Prettin..... 83
Prosigk..... 88
Schmerz..... 93
Schrenz..... 98
Seyda/Gentha..... 103
Straach..... 108
Straguth..... 113
Thurland..... 118
Trebbichau a. d. Fuhne..... 123
Trebitz/Schnellin..... 128
Weißandt-Gölzau/Schortewitz..... 133
Wörbzig..... 138
Zerbst Flugplatz..... 143
Zörbig..... 149
Zörbig Süd/Glebitsch..... 154
Zschornewitz Kippe..... 159

1	**Annaburg**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Wittenberg	
1b	Kommune	Stadt Annaburg	
1c	Größe	192 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	2.1.3 Dessauer Elbetal 1.11. Annaburger Heide und Schwarze-Elster-Tal	
1e	Geländestruktur	eben	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Wind-energienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Fließgewässer; Landwirtschaft, Weg	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	keine	

2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	--	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Das VRG befindet sich nicht in der Nähe zu Biosphärenreservaten, Naturparken oder Landschaftsschutzgebieten
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:

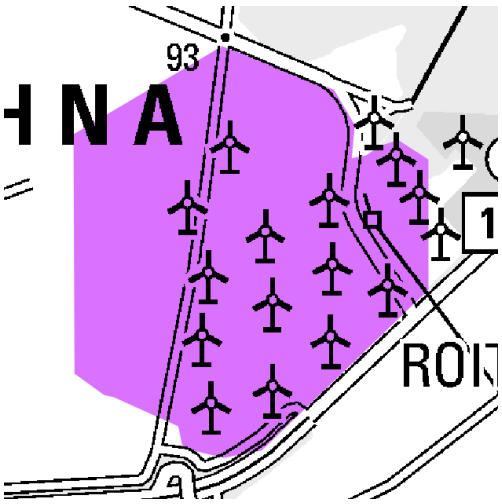
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG 10 Meter (FFH0074LSA, „Gewässersystem Annaburger Heide südöstlich Jessen“)	**Mittel** Das VRG befindet sich in unter einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, ein-	„Hecken und Feldgehölze au-	Im Umkreis von	**Hoch**

	schließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	ßerhalb erwerbsgärtnerisch genutzter Flächen“ entspr. § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG „Alleen und einseitige Baumreihen an öffentlichen oder privaten Verkehrsflächen und Feldwegen“ gem.§ 21 NatSchG LSA i.V.m. § 29 BNatSchG	300 Metern: „Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer [..]“ entspr. § 30 BNatSchG; Hecken und Feldgehölze außerhalb erwerbsgärtnerisch genutzter Flächen“ entspr. § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG „Alleen und einseitige Baumreihen an öffentlichen oder privaten Verkehrsflächen und Feldwegen“ ge.§ 21 NatSchG LSA i.V.m. § 29 BNatSchG	Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG und § 21 NatSchG LSA i.V.m. § 29 BNatSchG. Das geplanten VRG wird von Flächen mit Schutzstatus nach 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG und § 21 NatSchG LSA i.V.m. § 29 BNatSchG umgeben.
3d	Landschaftsschutzgebiet (§ 26 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke (§ 27 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate (§ 25 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG berührt im nord-östlichen und nord-westlichen Bereich geringfügig Flächen des überregionalen Biotopverbundes.	-	**Hoch** Flächen des überregionalen Biotopverbundes werden durch das VRG berührt.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldstandorte innerhalb des VRG
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: zentraler Prüfbereich: *Milvus milvus* *Milvus migrans*	-	**Mittel** Das VRG liegt im zentralen Prüfbereich eines Schwarzmilanhorstes (*Milvus migrans)* sowie eines Rotmilanhorstes *(Milvus milvus)*. Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.

3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Fischotter *(Lutra lutra)*	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Hoch** Es liegt der Nachweis einer Art nach Anhang II und IV der FFH-RL im VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan *(Milvus milvus)* Schwarzmilan (*Milvus migrans)* Kranich *(Grus grus)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG besteht der Nachweis von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Fischotter *(Lutra lutra)* - RL 3	-	**Hoch** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	mittel - sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	sehr gering - mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält Böden bis zu einem mittlerem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	gering - sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem sehr hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG beinhaltet vollflächig Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält schutzwürdige Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
			-	
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht fast ausschließlich aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht fast ausschließlich aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG.	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Keine Bestands-WEA im VRG	Keine Bestands-	**Hoch**

			WEA in der Nähe des VRG.	Es befinden sich keine Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 16 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine geringe Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	sehr gering	-	**Hoch** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen besitzen eine sehr geringe Grundwassergeschütztheit.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG befindet sich vollständig im Bereich des HQ200	-	**Mittel** Das VRG befindet sich im Überschwemmungsbereich eines Hochwassers, das statistisch alle 200 Jahre zu erwarten ist.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	Schutzgut Klima / Luft			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Auen und auenbegleitende Niederterrassen betroffen.	-	**Hoch** Das VRG befindet sich im Bereich von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutz-

				rechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in den Landschaftseinheiten „Annaburger Heide und Schwarze-Elster-Tal“ sowie „Dessauer Elbtal“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Annaburger Heide und Schwarze-Elster-Tal“ „Dessauer Elbtal“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (7) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung

2	**Brehna/Roitzsch**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Sandersdorf-Brehna	
1c	Größe	233 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.4. Hallesches Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA),	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet ein Bestands-VRG (Nr. I Brehna/Roitzsch) - innerhalb und angrenzend des geplanten VRG befinden sich Bestandsanlagen	

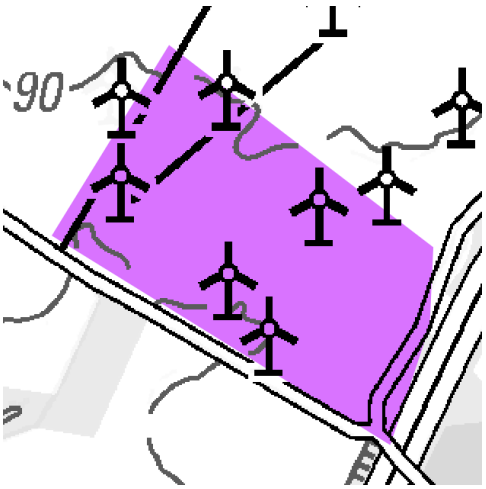
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG.
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum	**Gering**

			VRG > 1 km	Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	Im Umkreis von 300 Metern um das VRG nicht vorhanden	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 22 NatSchG LSA .i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG befinden sich keine Naturparkflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Naturparken.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG beinhaltet im östlichen Teil Biotopverbundflächen mit regionaler Bedeutung	-	**Mittel** Es liegt eine Betroffenheit von Flächen des regionalen Biotopverbundes vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§18,19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>zentraler Prüfbereich:</u> *2 x Milvus milvus*	-	**Gering** VRG liegt im zentralen Prüfbereich zweier Rotmilanhorste (*Milvus milvus*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten Habitate nach Anhang II u. IV FFH-RL	Feldhamster (*Cricetus cricetus*)	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Hoch** Es liegt der Nachweis einer Art nach Anhang IV der FFH-RL im VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	<u>Im Umkreis von 1000 Metern:</u> Rotmilan *(Milvus milvus)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG besteht der Nachweis von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Feldhamster *(Cricetus cricetus)*-RL 1	-	**Hoch** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.

3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit u.a. sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering – gering	-	**Gering** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem geringen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG enthält keine schutzwürdigen Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
			-	
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 75 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere

				Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	hoch	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine hohe Grundwassergeschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereiche n.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in den Landschaftseinheiten „Hallesches Ackerland“ sowie „Tagebauregion Bitterfeld“.	-	**Gering** <u>Betroffenheit:</u> „Hallesches Ackerland “ „Tagebauregion Bitterfeld “

9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (5) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im süd-östlichen Bereich der Fläche bindet eine 110 kV-Leitung in das Umspannwerk Roitzsch ein.	-	**Hoch** Im VRG befindet sich eine Leitungstrasse von überregionaler Bedeutung.

3	**Coswig Nord**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Wittenberg	
1b	Kommune	Coswig (Anhalt)	
1c	Größe	76 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	1.7. Roßlau-Wittenberger Vorfläming	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Straßenverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG ist deckungsgleich mit dem Bestands-VRG (II Coswig Nord) - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen	

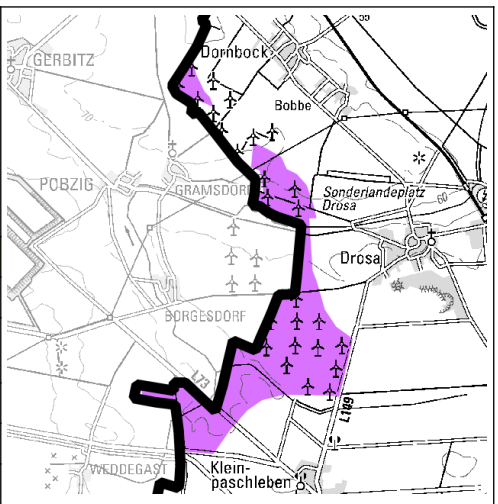
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des Naturpark Fläming (NUP0007LSA).	-	**Hoch** Das VRG befindet sich vollständig innerhalb eines Naturparks.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer

				Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden -	Im Umkreis von 300 Metern um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Das VRG beinhaltet keine nach §§ 23, 28, 29, 30 BNatSchG sowie §§ 21 u. 22 NatSchG LSA naturschutzrechtlich gesicherten Flächen.
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des NUP0007LSA (Zone 3).	-	**Gering** Das VRG befindet sich in der Schutzzone 3 des „Naturpark Fläming“.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG beinhaltet im östlichen Teil Biotopverbundflächen mit regionaler Bedeutung	-	**Mittel** Es liegt eine Betroffenheit von Flächen des regionalen Biotopverbundes vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§18,19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>Nahbereich:</u> *Milvus milvus* <u>zentraler Prüfbereich:</u> *Milvus milvus*		**Gering** VRG liegt im Nahbereich eines Rotmilanhorstes (*Milvus milvus*) sowie im zentralen Prüfbereich eines weiteren Rotmilanhorstes , Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es liegt kein Nachweis einer Art nach Anhang II oder IV der FFH-RL im VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	<u>Im Umkreis von 1000 Metern:</u> Rotmilan *(Milvus milvus)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG besteht der Nachweis von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.

3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält in Teilen Böden mit hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	gering – mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält Böden mit u.a. mittlerem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Gering - hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG berührt im südlichsten Bereich eine seltene Bodenform.	-	**Hoch** Das VRG enthält z.T. seltene Bodenformen.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG.	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 77 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	mittel-gering	-	**Hoch**

				Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine mittlere-geringe Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Das VRG liegt vollständig im Naturpark „Fläming“.	-	**Mittel** Im VRG befinden sich Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.

9b	Bodendenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise für Bodendenkmäler im VRG vor.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 7,5 Kilometern Entfernung zu:“ Gartenreich Dessau-Wörlitz, „Wörlitzer Park“ und „Park am Sieglitzer Berg“	**Hoch** **(bei Dominanz von WEA)** UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen befinden sich in unter 7,5 Kilometer Entfernung zum VRG.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung

4	**Dornbock/ Drosa/ Kleinpaschleben**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Gemeinde Osternienburger Land	
1c	Größe	364 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.3. Köthener Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Fließgewässer, Fläche gemischter Nutzung, Straßenverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet mit der Wirkung eines Eignungsbebietes für die Nutzung der Windenergie III Dornbock/Drosa/Kleinpaschleben - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen	

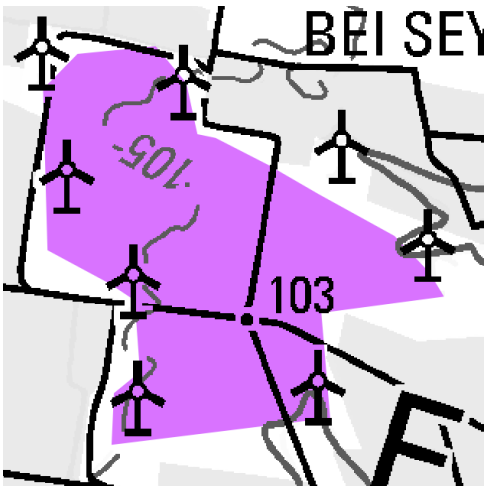
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.

2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	<u>Im Umkreis von 300 Metern:</u> - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer gem. § 30 BNatSchG -ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 21 NatSchG LSA und § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG Das VRG befindet sich in der Nähe von Biotopen mit Schutzstatus gem. §§ 21, 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18,19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und	Betroffenheit durch VRG: <u>zentraler Prüfbereich:</u>	-	**Gering** VRG liegt im zentralen

	zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	*3 x Milvus milvus*		Prüfbereich dreier Rotmilanhorste (*Milvus milvus*. Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus)*	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Hoch** Es liegt der Nachweis einer Art nach Anhang II u. IV der FFH-RL im VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** im VRG u. In dessen Umgebung liegen keine Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Mopsfledermaus *(Barbastella barbastellus)* – RL 2	-	**Hoch** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Mittel - sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit u.a. sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering - gering	-	**Gering** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem geringen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält in mehreren Bereichen Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält z.T. Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.

5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG.	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 26 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine gering Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	mittel-gering	-	**Hoch** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine mittlere - geringe Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.

8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Köthener Ackerland“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Köthener Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (4) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Köthen“ ohne Dominanz von WEA	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im nördlichen Bereich der südlichen Teilfläche des VRG quert eine 110-kV-Trasse das VRG	-	**Hoch** Das VRG wird von einer überregionalen Srom-Trasse gequert.

5	**Gadegast**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Wittenberg	
1b	Kommune	Stadt Zahna-Elster	
1c	Größe	98 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	1.7. Roßlau-Wittenberger Vorfläming	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, stehendes Gewässer Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG ist deckungsgleich mit dem bestehenden Vorranggebiet mit der Wirkung eines Eignungsbebietes für die Nutzung der Windenergie IV Gadegast - innerhalb des geplanten VRG befinden sich Bestandsanlagen	

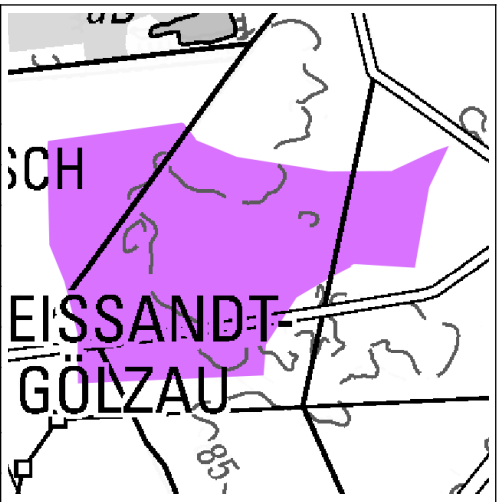
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Das VRG befindet sich zum überwiegenden Teil im Bereich einer Hubschraubertiefflugstrecke (VS_NfD_HTFS_DEU).	-	**Hoch** Das VRG bedindet sich zum überwiegenden Teil im Bereich einer Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG.
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in

				über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	-GgB „Sümpfe“ entspr. § 30 BNatSchG - Alleen und einseitige Baumreihen entspr. § 21 NatSchG LSA	<u>Im Umkreis von 300 Metern:</u> - Alleen und einseitige Baumreihen entspr. § 21 NatSchG LSA	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus § 30 BNatSchG und § 21 NatSchG LSA Das VRG befindet sich in der Nähe von Biotopen mit Schutzstatus gem. § 21 i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebiete n.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden.	Das VRG grenzt im Osten an eine regionalbedeutsame Biotopverbundfläche.	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§18,19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>Nahbereich:</u> *Milvus milvus* <u>zentraler Prüfbereich:</u> *Milvus milvus*		**Hoch** VRG liegt im Nahbereich eines Rotmilanhorstes (*Milvus milvus*) sowie im zentralen Prüfbereich eines weiteren Rotmilanhorstes. Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Moorfrosch *(Rana arvalis)* Kreuzkröte *(Bufo calamita)* Wechselkröte *(Bufo viridis)* Knoblauchkröte *(Pelobates*	<u>Im 300-Meter-Umkreis um das VRG:</u> Mopsfledermaus	**Hoch** Es liegt der Nachweis von Arten nach Anhang II u. IV der FFH-RL im und um das

		fuscus) Nördlicher Kammmolch *(Triturus cristatus)*	(Barbastella barbastellus) Moorfrosch (*Rana arvalis*)	VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan *(Milvus milvus)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG besteht der Nachweis von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Mopsfledermaus *(Barbastella barbastellus)* – RL 2 Kreuzkröte *(Bufo calamita)* - RL 2 Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)* – RL 3 Wechselkröte *(Bufo viridis)* – RL 2	-	**Hoch** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Teichmolch *(Triturus vulgaris)* Teichfrosch *(Pelophylax spec.)* Erdkröte *(Bufo bufo)* *Graphoderus cinereus*	-	**Mittel** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Hoch – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Gering - sehr gering	-	**Gering** Das VRG enthält überwiegend Böden mit sehr geringem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem sehr hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält in mehreren Bereichen Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält großflächig Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG.	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären)

				Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG.	-	**Mittel** Es befinden sich Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 81 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	hoch	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine hohe Grundwasser-geschütztheit auf
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereic hen.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.

8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Es befindet sich ein Bodendenkmal (punktuell) im VRG.	**-**	**Mittel** Im VRG befindet sich ein Bodendenkmal.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es besteht keine Betroffenheit überregionaler Verkehrs- und Leitungstrassen durch das VRG.

6	**Gölzau Ost**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Südliches Anhalt	
1c	Größe	128 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.3. Köthener Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg,	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	-	

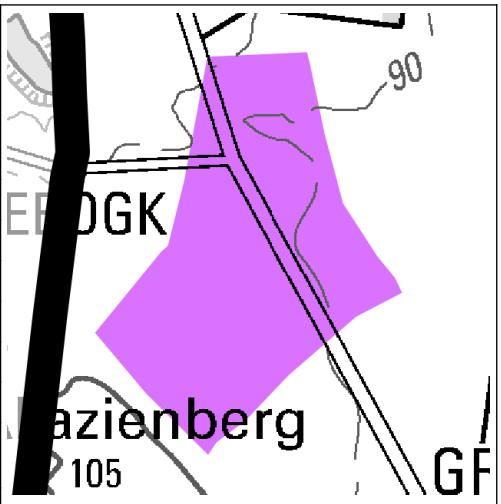
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten .
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG,	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 300	**Gering**

	einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)		Metern um das VRG nicht vorhanden	Das VRG beinhaltet keine nach §§ 23, 28, 29, 30 BNatSchG sowie §§ 21 u. 22 NatSchG LSA naturschutzrechtlich gesicherten Flächen.
3d	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten .
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§18,19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>zentraler Prüfbereich:</u> *Milvus milvus*	-	**Gering** VRG liegt im zentralen Prüfbereich eines Rotmilanhorstes (*Milvus milvus*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Wechselkröte *(Bufo viridis)*	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Hoch** Es liegt der Nachweis einer Art nach Anhang IV der FFH-RL im VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	<u>Im Umkreis von 1000 Metern:</u> Rotmilan *(Milvus milvus)* Roße Rohrdommel (*Botaurus stellaris)* Zwergdommel (*Ixobrychus minutus)* Kranich *(Grus grus)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG besteht der Nachweis von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Wechselkröte *(Bufo viridis)* – RL 2	-	**Hoch** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise

				von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält überwiegend Böden mit hohem und sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Gering – sehr hoch		**Hoch** Das VRG enthält überwiegend Böden hohem bis sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering - mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem mittleren Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.	-	**Gering** Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
			-	
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht fast ausschließlich aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich keine Bestands-WEA im VRG.	-	**Hoch** Es befinden sich keine Bestands-Anlage im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 50 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen

				Flächen haben eine geringe Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Mittel – sehr hoch	-	**Mittel** Ein Teil der durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weist eine mittlere Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf	Das VRG befindet sich in der	-	**Gering**

	ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Landschaftseinheit „Köthener Ackerland“.		Betroffenheit: „Köthener Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (4) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Ostrau“	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung.

7	**Gröbzig/ Dohndorf**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Südliches Anhalt	
1c	Größe	120 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.3. Köthener Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Straßenverkehr, Weg	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	-	

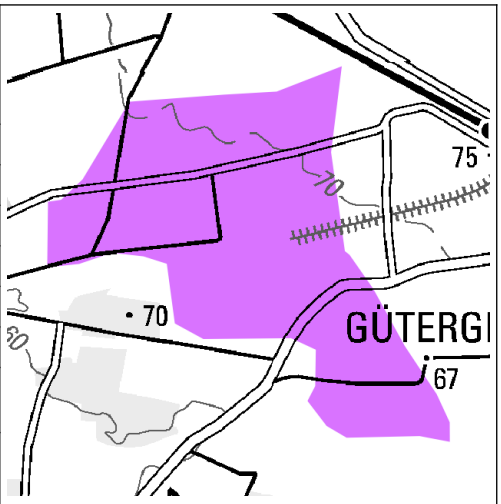
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten .
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum

				nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	Im Umkreis von 300 Metern: - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 21 NatSchG LSA und § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG Das VRG befindet sich in der Nähe von Biotopen mit Schutzstatus gem. §§ 21, 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten .
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§18,19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: zentraler Prüfbereich: *2 x Milvus milvus*	-	**Gering** VRG liegt im zentralen Prüfbereich zweier Rotmilanhorste (*Milvus milvus*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es liegen keine Nachweise von Arten nach Anhang II oder IV der FFH-RL im VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und In der Umgebung des VRG liegt kein Nachweis von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise

	Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)			von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält überwiegend Böden mit hohem und sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Gering – sehr hoch		**Hoch** Das VRG enthält überwiegend Böden hohem bis sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering - mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem mittleren Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.	-	**Gering** Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht fast ausschließlich aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich keine Bestands-WEA im VRG.	-	**Hoch** Es befinden sich keine Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG

				festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 36 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine geringe Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Hoch - mittel	-	**Mittel** Ein Teil der durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weist eine mittlere Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG	**Gering** Im und um das VRG

			nicht vorhanden	befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Köthener Ackerland“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Köthener Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Es befindet sich ein Bodendenkmal (flächig) im VRG.	**-**	**Mittel** Im VRG befindet sich ein Bodendenkmal.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Köthen“	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung

8	**Güterglück**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Zerbst/Anhalt	
1c	Größe	258 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.1. Zerbster Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Fließgewässer, Bahnverkehr Straßenverkehr, Weg	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)		

2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	- in ca. 220 Meter nord-östlicher Entfernung befindet sich das Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Land“ (LSG0030AZE)	**Mittel** Das VRG befindet sich in einer Entfernung unter 300 Metern zu einem Landschaftsschutzgebiet.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:

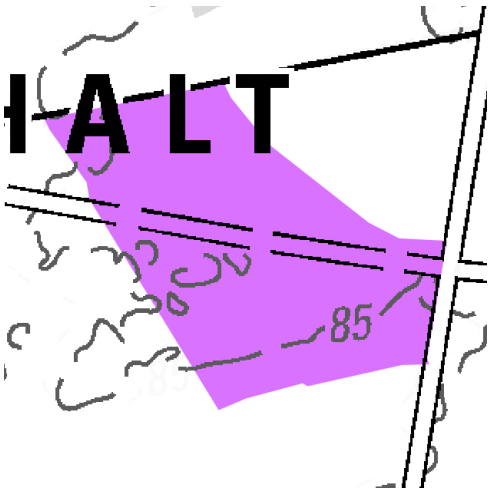
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG < 1 km (SPA0002LSA „Zerbster Land“	**Mittel** Das VRG befindet sich in weniger als einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.

3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	Im Umkreis von 300 Metern: - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	**Hoch** Das VRG enthält gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG geschützte Biotope
3d	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten .
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§18,19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG enthält keine Flächen, die dem Nahbereich und zentralen Prüfbereich um Brutstandorte kollisionsgefährdeter Brutvogelarten gem. Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG zugehörig sind.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es liegen keine Nachweise von Arten nach Anhang II oder IV der FFH-RL im VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Schwarzsspecht *(Dryocopus martius)* Ortolan *(Emberiza hortulana)* Neuntöter (*Lanius collurio)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.

3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel– sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält überwiegend Böden mit mittlerem bis sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering – sehr hoch		**Hoch** Das VRG enthält vereinzelt Böden mit sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem sehr hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält großflächig Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht fast ausschließlich aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich keine Bestands-WEA im VRG.	-	**Hoch** Es befinden sich keine Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 57 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen

				Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Mittel	-	**Mittel** Das VRG weist vollflächig eine mittlere Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG berührt im Westen Bereiche der Auen bzw. auenbegleitenden Niederterrassen.	-	**Hoch** Das VRG berührt Bereiche der Auen/ auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Zerbster	-	**Gering** Betroffenheit:

	Verletzlichkeit	Ackerland“.		„Zerbster Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (9) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es verläuft keine überregionale Verkehrs- oder Leitungstrasse durch das VRG.

9	**Hinsdorf**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Südliches Anhalt	
1c	Größe	91 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.3. Köthener Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Straßenverkehr, Weg	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	-	

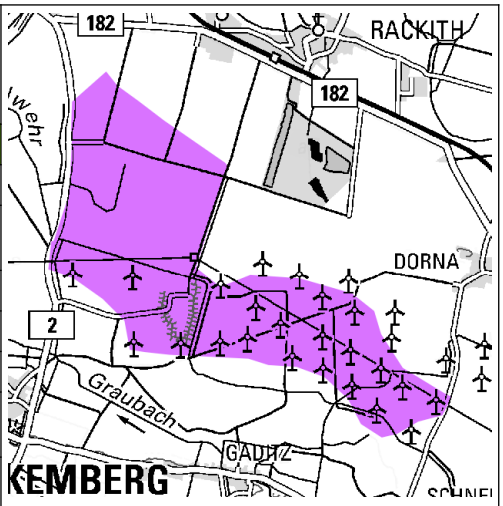
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten .
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG,	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umkreis von 300	**Mittel**

	einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)		Metern: - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	Das geplanten VRG wird von Flächen mit Schutzstatus nach 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG und § 21 NatSchG LSA i.V.m. § 29 BNatSchG umgeben.
3d	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden.		**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten .
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§18,19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG enthält keine Flächen, die dem Nahbereich und zentralen Prüfbereich um Brutstandorte kollisionsgefährdeter Brutvogelarten gem. Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG zugehörig sind.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es bestehen keine Nachweise von Arten nach Anhang II oder IV der FFH-RL im VRG.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** In der Umgebung des VRG liegen keine Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng

				geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel– sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering – mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält zahlreiche Böden mit mittlerem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Gering-hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit oder Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht fast ausschließlich aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich keine Bestands-WEA im VRG.	-	**Hoch** Es befinden sich keine Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung leigt bei ca. 26-44 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine geringe Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Gering- mittel	-	**Hoch** Das VRG weist großflächig

				eine geringe Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Das VRG ist über 300 Meter von Flächen des nationalen Naturerbes entfernt.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Köthener Ackerland“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Köthener Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering**

				Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Es befindet sich ein Bodendenkmal (flächig) im VRG.	**-**	**Mittel** Im VRG befindet sich ein Bodendenkmal.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Die Trasse der B6n verläuft in Ost-West-Richtung durch das VRG.	-	**Hoch** Es verläuft eine überregionale Verkehrstrasse durch das VRG.

10	**Kemberg/Dorna**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Wittenberg	
1b	Kommune	Stadt Kemberg, Stadt Bad Schmiedeberg	
1c	Größe	480 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	2.1.3. Dessauer Elbtal	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Weg, Straßenverkehr, Industrie und Gewerbefläche (WEA Bestand), Fläche gemischter Nutzung, Fließgewässer, Gehölz	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	-das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung eines Eignungsbebietes VII Kemberg/Trebitz/Schnellin - in und um das geplante VRG befinden sich bereits Bestandsanlagen	

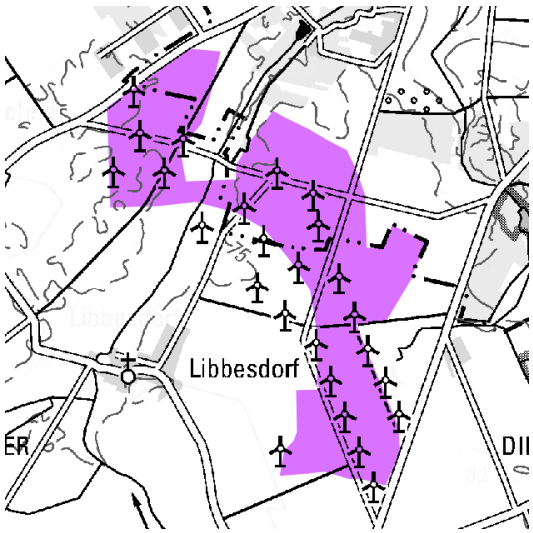
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in

				über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	-GgB: Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer […] gem. § 30 BNatSchG - „Alleen und einseitige Baumreihen an öffentlichen oder privaten Verkehrsflächen und Feldwegen“ gem.§ 21 NatSchG LSA i.V.m. § 29 BNatSchG	<u>Im Umkreis von 300 m:</u> - „Alleen und einseitige Baumreihen an öffentlichen oder privaten Verkehrsflächen und Feldwegen“ gem.§ 21 NatSchG LSA i.V.m. § 29 BNatSchG	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 30 BNatSchG und Schutzstatus nach § 21 NatSchG LSA i.V.m. § 29 BNatSchG.
3d	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Naturparkflächen
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG enthält bzw. berührt sowohl linienhafte als auch flächenhafte Biotopstrukturen des regionalen Biotopverbundsystems.	-	**Mittel** Flächen des regionalen Biotopverbundes werden durch das VRG berührt.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18,19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>zentraler Prüfbereich:</u> *Milvus milvus* *Milvus migrans*	-	**Mittel** Das VRG liegt im zentralen Prüfbereich zweier Schwarzmilanhorste (*Milvus migrans)* sowie zweier Rotmilanhorste *(Milvus milvus)*. Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Fischotter *(Lutra lutra)*	<u>Im 300-Meter-</u>	**Hoch**

		Moorfrosch *(Rana arvalis)* Wechselkröte *(Bufo viridis)* Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)*	Umkreis um das VRG: Nördlicher Kammmolch *(Triturus cristatus)*	Es liegt der Nachweis von Arten nach Anhang II u. IV der FFH-RL im und um das VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan (*Milvus milvus)* Weißstorch *(Ciconia ciconia)* Kranich *(Grus grus)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Fischotter *(Lutra lutra)* – RL 3 Moorfrosch *(Rana arvalis)* - RL2 Wechselkröte *(Bufo viridis)* – RL 2 Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)* - RL 3 Moderlieschen (*Leucaspius delineatus*) – RL 3	-	**Hoch** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Teichfrosch *(Pelophylax spec.)* Erdkröte *(Bufo bufo)* Großer Blaupfeil (*Orthetrum cancellatum*) Hufeisen-Azurjungfer (*Coenagrion puella*)	-	**Mittel** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1.000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel– sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält z.T. Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering – hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält kleinflächig Böden mit hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering – hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält im zentralen und nördlichen Bereich Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht fast ausschließlich aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht

			außerhalb des VRG	ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich bereits Bestands-WEA im VRG.	Es befinden sich Bestands-WEA in der Nähe des VRG.	**Gering** Es befinden sich bereits Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 31 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine geringe Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Sehr gering - gering	-	**Hoch** Das VRG weist großflächig eine sehr geringe Grundwassergeschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG befindet sich vollständig im Bereich des HQ200.	-	**Mittel** Das VRG befindet sich im Überschwemmungsbereich eines Hochwassers, das statistisch alle 200 Jahre zu erwarten ist.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Das VRG berührt Bereiche der Auen bzw. auenbegleitenden Niederterrassen.	-	**Hoch** Das VRG befindet innerhalb von Auen/auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.

8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Dessauer Elbtal“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Dessauer Elbtal“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Das VRG wird vom linearen Baudenkmal „Landwehr“ durchzogen.	An der südlichen Grenze des VRG befindet sich in unmittelbarer Nähe ein archäologisches Kulturdenkmal: Wasserburg „Wüste Mark Wöpk“.	**Mittel** Die Betroffenheit einzelner Baudenkmäler liegt vor.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (3) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Pretzsch“	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Eine 110-kV-Trasse quert das VRG von West nach Süd-Ost.	-	**Hoch** Das VRG wird von einer überregionalen Srom-Trasse gequert.

11	**Libbesdorf/ Quellendorf/ Mosigkau**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Gemeinde Osternienburger Land, Stadt Dessau-Roßlau, Stadt Südliches Anhalt	
1c	Größe	294 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	1.9. Mosigkauer Heide	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Straßenverkehr, Weg, Gehölz, Industrie- und Gewerbefläche (u.a. Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten VII Libbesdorf/Quellendorf/Mosigkau - im und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen	

2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege

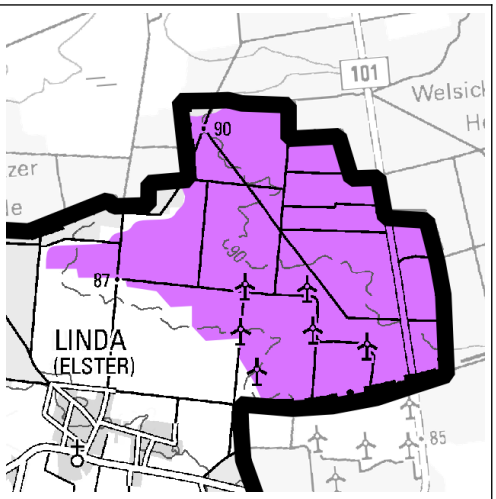
				innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG < 1 km (FFH0126LSA, „Brambach südwestlich Dessau“)	**Mittel** Das VRG befindet sich in unter einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- ggB: Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer gem. § 30 BNatSchG - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	<u>Im Umkreis von 300 m:</u> - ggB: Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer gem. § 30 BNatSchG -ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG -ggB: Sümpfe und Großseggenrieder gem. § 30 BNatSchG -ggB: Seggen-, binsen- oder hochstaudenreiche Nasswiesen gem. § 30 BNatSchG -ggB: Röhrichte gem. § 30 BNatSchG -ggB: Trocken- und Halbtrockenrasen gem. § 30 BNatSchG - GLB0002DE „Prödelteiche“	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 21 NatSchG LSA und § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten .	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG beinhaltet im westlichen Teil Biotopverbundstrukturen von regionaler Bedeutung.	-	**Mittel** Es liegt eine Betroffenheit von regional bedeutsamen Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18,19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.

3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: Nahbereich: *Milvus milvus* zentraler Prüfbereich: *Milvus milvus* *Bubo bubo*		**Mittel** VRG liegt im Nahbereich eines Rotmilanhorstes (*Milvus milvus*) sowie im zentralen Prüfbereich eines weiteren Rotmilanhorstes und eines Uhuhorstes (*Bubo bubo*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Moopsfledermaus *(Barbastella barbastellus)* Mückenfledermaus *(Pipistrellus pygmaeus)*	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG: Moopsfledermaus *(Barbastella barbastellus)* Mückenfledermaus *(Pipistrellus pygmaeus)* Rauhautfledermaus (*Pipistrellus nathusii)* Zauneidechse *(Lacerta agilis)*	**Hoch** Es liegt der Nachweis von Arten nach Anhang II u. IV der FFH-RL im und um das VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan (*Milvus milvus)* Kranich *(Grus grus)* Uhu *(Bubo bubo)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)* - RL 3	-	**Hoch** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Sandrasen-Fallkäfer (*Cryptocaphalus fulvus*) Speckkäfer (*Dermestes laniarius)* Ameisensackkäfer *(Clytra laeviuscula)*	-	**Mittel** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering - mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält u.a. Böden mit mittlerem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Gering – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit einem sehr hohen Grad an Naturnähe.

4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält im westlichen und zentralen Bereich großflächig Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit Archivfunktion.
			-	
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Altanlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten .	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 26 mm/a	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine gering Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Mittel - hoch	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen z.T. eine mittlere Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen .	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.

7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Mosigkauer Heide“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Mosigkauer Heide“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (8) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 7,5 Kilometern Entfernung zur UNESCO-Weltkulturerbestätte “Gartenreich Dessau-Wörlitz mit „Schloss und Schlosspark Mosigkau“ und „Park am Sieglitzer Berg“. Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung ohne Dominanz von WEA zu: „Kühnauer Landschaftspark“, „Park Georgium“ und „Schlosspark Köthen“	**Mittel** Betroffenheit der UNESCO-Weltkulturerbestätte „Gartenreich Dessau-Wörlitz“ mit „Schloss und Schlosspark Mosigkau“ und „Park am Sieglitzer Berg“ mit standortabhängiger Dominanz von WEA

9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Durch das VRG besteht keine Betroffenheit von überregionalen Verkehrs-und Leitungstrassen.

12	**Linda**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Wittenberg	
1b	Kommune	Gemeinde Jessen (Elster)	
1c	Größe	539 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	1.8. Südliches Fläming-Hügelland	
1e	Geländestruktur	hügelig	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Wald, Gehölz, Weg, Straßenverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten VIII Linda - in und um das geplanteVRG befinden sich Bestandsanlagen	

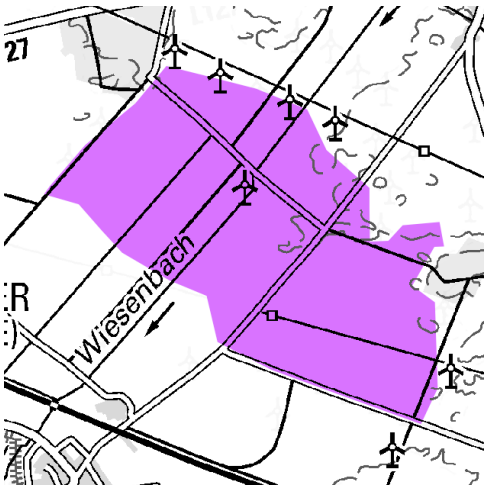
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer

				Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA	-	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 21 NatSchG LSA i
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>zentraler Prüfbereich:</u> *2 x Milvus milvus*	-	**Mittel** VRG liegt im zentralen Prüfbereich zweier Rotmilanhorste (*Milvus milvus*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	*I*m VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es bestehen keine Nachweise von Arten nach Anhang II oder IV der FFH-RL im VRG.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	<u>Im Umkreis von 1000 Metern:</u> Rotmilan (*Milvus milvus)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.

3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Hoch** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus		-	**Mittel** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering	-	**Gering** Das VRG enthält ausschließlich Böden mit sehr geringem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Hoch – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit einem hohen und sehr hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält im süd-westlichen Bereich Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht z.T. aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht aus landwirtschaftlich und forstwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich und forstwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche	-	**Mittel**

		Grundwasserneubildung liegt bei ca. 58 mm/a.		Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Gering – sehr gering	-	**Hoch** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine geringe bis sehr geringe Grundwassergeschütztheit auf
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG vorhanden	-	**Hoch** Es befinden sich Waldflächen innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Südliches	-	**Mittel** Betroffenheit:

		Fläming-Hügelland“.		„Südliches Fläming-Hügelland“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Es befindet sich ein Bodendenkmal (punktuell) im VRG.	**-**	**Mittel** Im VRG befindet sich ein Bodendenkmal.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Die Bundesstraße B 101 quert das VRG in Nord-Süd-Richtung.	-	**Hoch** Es besteht eine Betroffenheit einer überregionalen Verkehrstrasse durch das VRG.

13	**Listerfehrda**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Wittenberg	
1b	Kommune	Stadt Zahna (Elster), Stadt Jessen (Elster)	
1c	Größe	383 ha	
1d	Landschaftseinheit	1.7. Roßlau-Wittenberger Vorfläming (west), 1.8. Südliches Fläming-Hügelland (östl.)	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg,Fließgewässer, Wald, Straßenverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand), Sumpf,	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten IX Listerfehrda - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen -	

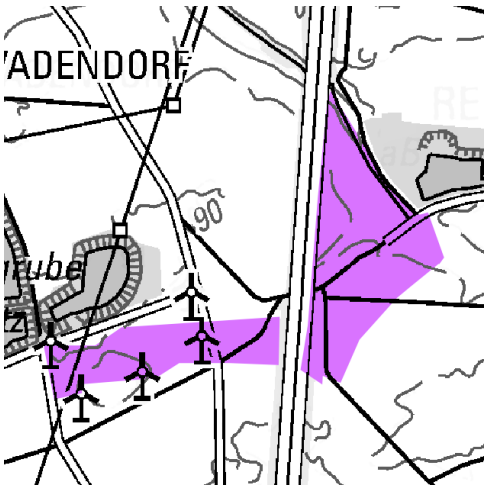
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:

3.	Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG -ggB „Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer [...]“ gem. § 30 BNatSchG	-ggB: „Seggen-, binsen- oder hochstaudenreiche Nasswiesen“ gem § 30 BNatSchG	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 21 NatSchG LSA und § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG beinhaltet keine Flächen/Strukturen des Biotopverbundsystems.	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG enthält keine Flächen die dem Nahbereich und zentralem Prüfbereich um Brutstandorte kollisionsgefährdeter Brutvogelarten gem. Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG zugehörig sind.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Schlammpeitzger *(Misgurnus fossilis)* Moorfrosch *(Rana arvalis)* Kreuzkröte *(Bufo calamita)* Knoblauchkröte *(Pelobates*	<u>Im 300-Meter-Umkreis um das VRG:</u> Wechselkröte *(Bufo viridis)*	**Hoch** Es liegt der Nachweis von Arten nach Anhang II u. IV der FFH-RL im und um das VRG vor.

		fuscus) Nördlicher Kammmolch *(Triturus cristatus)*	Nördlicher Kammmolch *(Triturus cristatus)* Moorfrosch *(Rana arvalis)* Zauneidechse *(Lacerta agilis)*	
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Kranich *(Grus grus)*	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan (*Milvus milvus)* Kranich *(Grus grus)*	**Hoch** Im VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Moorfrosch *(Rana arvalis)* – RL2 Kreuzkröte (*Bufo calamita*) - RL 2 Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)* - RL 3 Moderlieschen (*Leucaspius delineatus*) – RL 3 Schlammpeitzger (*Misgurnus fossilis) – RL 3*	-	**Hoch** Es liegen liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Teichfrosch *(Pelophylax spec.)* Erdkröte *(Bufo bufo)* Große Teichmuschel (*Anodonta cygnea*)	-	**Mittel** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering - mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält Böden mit u.a. mittleren Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Gering - sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem sehr hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält vollflächig Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.

5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG.	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 81 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Sehr gering	-	**Hoch** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine sehr geringe Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Das VRG berührt Bereiche der Auen bzw. auenbegleitenden Niederterrassen.	-	**Hoch** Das VRG befindet innerhalb von Auen/auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.

8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in den Landschaftseinheiten „Roßlau-Wittenberger Vorfläming“ sowie „Südliches Fläming-Hügelland“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Roßlau-Wittenberger Vorfläming“, „Südliches Fläming-Hügelland“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (2) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im südlichen Bereich des VRG verläuft eine 110-kV-Trasse in das VRG.	-	**Hoch** Das VRG ist von einer überregionalen Srom-Trasse gequert.

14	**Löberitz/Reuden**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Zörbig, Stadt Bitterfeld-Wolfen	
1c	Größe	86 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.4. Hallesches Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Straßenverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet in der westlichen Teilfläche das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten X „Löberitz Nordost“ - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen	

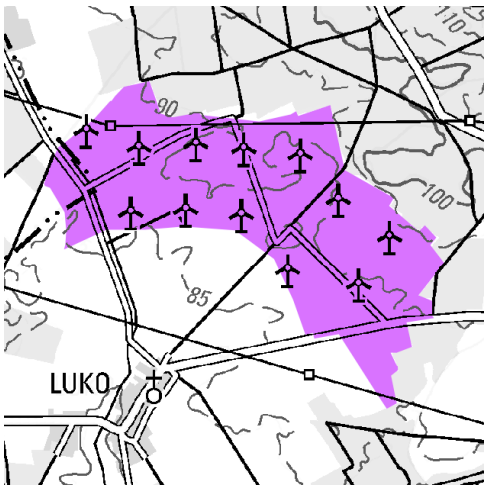
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Landschaftsschutz gebiet „Fuhneaue“ (LSG0049BTF) in ca. 120 Metern in nordwestlicher Richtung	**Mittel** Das VRG befindet sich in einer Entfernung unter 300 Metern zu einem Landschaftsschutzgebiet.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in

				über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden	-ggB: „Trocken- und Halbtrockenrasen“ gem. § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	**Mittel** Das VRG befindet sich in der Nähe von Biotopen mit Schutzstatus gem. 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG beinhaltet im östlichen Teil Biotopverbundflächen mit regionaler Bedeutung	-	**Mittel** Es liegt eine Betroffenheit von regionalbedeutsamen Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: Nahbereich: *Circus aeruginosus* zentraler Prüfbereich: *2 x Milvus milvus*	-	**Gering** VRG liegt im Nahbereich eines Rohrweihenhorstes (*Circus aeruginosus*) sowie im zentralen Prüfbereich eines weiteren Rotmilanhorstes; Ausschluss des signifikant erhöhten Tötungsrisikos mittels HPA bei *Milvus milvus; Circus aeruginosus* aufgrund Rotorunterkante > 80 m (Referenzanlage) nicht schlaggefährdet
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umkreis von 300 Metern um das VRG: Wechselkröte *(Bufo viridis)*	**Mittel** Es liegt der Nachweis einer Art nach Anhang IV der FFH-RL um das VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten	Kranich *(Grus grus)*	Im Umkreis von	**Mittel**

	nach Art. 4(2) VS-RL		1000 Metern: Rotmilan (*Milvus milvus)* Schwarmilan *(milvus migrans)* Brachpieper *(Anthus campestris)*	Im und um das VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Gemeine Heidelibelle (Sympetrum vulgatum) Blaugrüne Mosaikjungfer (Aeshna cyanea) Früher Schilfjäger (Brachytron pratense) Hufeisen-Azurjungfer (Coenagrion puella) weitere Libellenarten	-	**Mittel** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering - mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält Böden mit mittlerem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Gering – Sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem sehr hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält in mehreren Bereichen Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält z.T. Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in	**Gering** Es befinden sich Bestands-

			der unmittelbaren Umgebung des VRG.	Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 63 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Mittel	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine mittlere Grundwassergeschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering**

				Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Hallesches Ackerland“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Hallesches Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (2) Bodendenkmäler (flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Irrgarten Altjeßnitz“ ohne Dominanz von WEA.	**Gering**Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Durch die westliche Teilfläche des VRG verläuft eine 280kV-Trasse.	-	**Hoch** Das VRG wird von einer überregionalen Srom-Trasse gequert.

15	**Luko**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Stadt Dessau-Roßlau, Landkreis Wittenberg	
1b	Kommune	Stadt Dessau-Roßlau, Stadt Coswig	
1c	Größe	296 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	1.7. Roßlau-Wittenberger Vorfläming	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Straßenverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten XI „Luko“ - innerhalb des geplanten VRG befinden sich bereits 12 Bestandsanlagen	

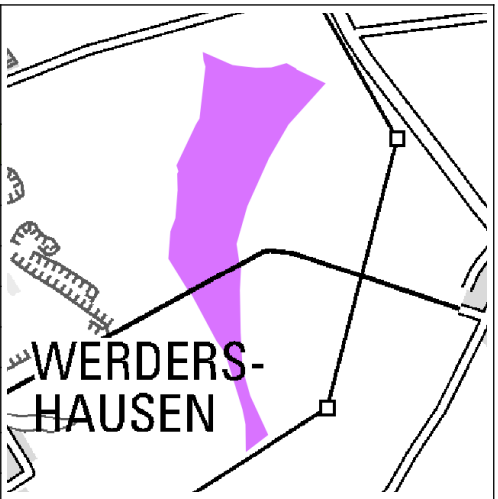
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des Naturparks „Fläming“ (NUP0007LSA)	Das VRG grenzt im Norden und Osten an das Landschaftsschutz gebiet „Roßlauer Vorfläming“ (LSG0076AZE).	**Hoch** Das VRG befindet sich vollständig innerhalb eines Naturparkes und grenzt an ein Landschaftsschutzgebiet.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum	**Gering**

	SPA)		VRG > 1 km	Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG < 1 km (FFH0063LSA, „Olbitzbach-Niederung nordöstlich Roßlau“)	**Mittel** Das VRG befindet sich in unter einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden	<u>Im Umkreis von 300 m:</u> - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB: „Auwälder, Sumpfwälder,[…]“ gem. § 30 BNatSchG -ggB: „Bruchwälder“ gem. § 30 BNatSchG	**Mittel** Das VRG befindet sich in der Nähe von Biotopen mit Schutzstatus gem. § 30 BNatSchG.
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des Naturparks „Fläming“ (NUP0007LSA) (Zone 3).	-	**Gering** Das VRG befindet sich in der Schutzzone 3 des „Naturpark Fläming“.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>zentraler Prüfbereich:</u> *2 x Milvus milvus* *1 x Milvus migrans*	-	**Mittel** VRG liegt im zentralen Prüfbereich zweier Rotmilanhorste (*Milvus milvus*) sowie eines Schwarzmilanhorstes (*Milvus migrans)*. Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL

				innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Kreuzkröte *(Bufo calamita)*	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG: Nördlicher Kammmolch *(Triturus cristatus)* Großer Abendsegler *(Nyctalus noctula)*	**Hoch** Es liegt der Nachweis von Arten nach Anhang VI der FFH-RL innerhalb des VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Kranich *(Grus grus)* Rotmilan (*Milvus milvus)* Schwarzmilan *(milvus migrans)*	**Mittel** Uum das VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Kreuzkröte *(Bufo calamita)* - RL 2	-	**Hoch** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Erdkröte *(Bufo bufo)* Brauner Feuerfalter (*Lycaena tityrus*)	-	**Mittel** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering - hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält Böden mit hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering - hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält in mehreren Bereichen Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht

			von Flächen außerhalb des VRG	ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	-	**Mittel** Es befinden sich Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die Durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 77-95 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	gering-mittel	-	**Hoch** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen z. T. eine geringe Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			

8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Das VRG liegt vollständig im Naturpark „Fläming“.	-	**Mittel** Im VRG befinden sich Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Es befindet sich ein Bodendenkmal (flächig) im VRG.	**-**	**Mittel** Im VRG befindet sich ein Bodendenkmal.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 7,5 Kilometern Entfernung zu: “Gartenreich Dessau-Wörlitz“ (5,5 km) mit „Park am Sieglitzer Berg“ (7 km)	**Gering** Betroffenheit der UNESCO-Weltkulturerbestätte „Gartenreich Dessau-Wörlitz“ mit „Park am Sieglitzer Berg“ ohne Dominanz von WEA.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im Norden wird das VRG durch eine 380-kV-Trasse in West-Ost-Richtung gequert. Im Süden wird das VRG von einer 110-kV-Trasse berührt.	-	**Hoch** Das VRG wird von überregionalen Srom-Trassen gequert.

16	**Piethen**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Südliche Anhalt	
1c	Größe	51 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.3. Köthener Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	-	

2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:

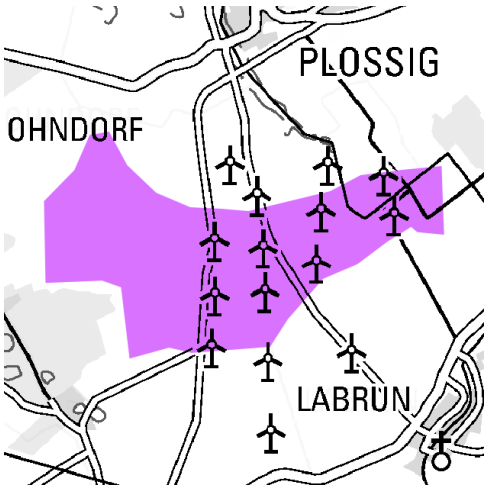
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 300 Metern: -ggB „Hecken und	**Mittel** Das VRG befindet sich in der Nähe von Biotopen mit

	BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)		Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	Schutzstatus gem. § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: zentraler Prüfbereich: *1 x Milvus milvus* *1 x Milvus migrans*	-	**Gering** VRG liegt im zentralen Prüfbereich eines Rotmilanhorstes (*Milvus milvus*) sowie eines Schwarzmilanhorstes (*Milvus migrans).* Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG: Wechselkröte *(Bufo viridis)*	**Mittel** Es befindet sich ein Nachweis einer Art nach Anhang VI der FFH-RL innerhalb in der Nähe des des VRG.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan (*Milvus milvus)* Schwarzmilan *(milvus migrans)* Große Rohdommel (*Botaurus stellaris)*	**Mittel** Um das VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise

				von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Mittel-sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit u.a. sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering-gering	-	**Gering** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem geringen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich keine Bestands-WEA im VRG.	-	**Hoch** Es befinden sich keine Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 36 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine gering Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	hoch	-	**Gering** Die durch das VRG in

				Anspruch genommenen Flächen weisen eine hohe Grundwassergeschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** m und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Köthener Ackerland“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Köthener Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering**

				Es liegen keine Nachweise für Bodendenkmäler im VRG vor.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Köthen“ und „Schlosspark Ostrau“ ohne Dominanz von WEA	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung

17	**Prettin**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Wittenberg	
1b	Kommune	Stadt Annaburg	
1c	Größe	182 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	2.1.3. Dessauer Elbtal	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten XII „Prettin“ - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen	

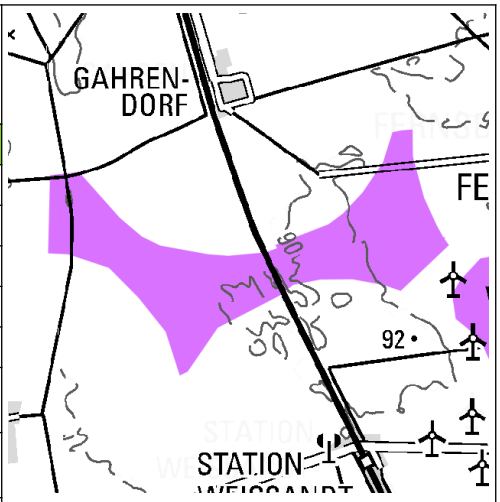
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-

				Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB: „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG -ggB: „Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer“ gem. § 30 BNatSchG	<u>Im Umkreis von 300 Metern:</u> - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB: „Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer […]“ gem. § 30 BNatSchG -ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	**Hoch** Das geplante VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 21 NatSchG LSA und § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>Nahbereich:</u> *2 x Milvus milvus* *2 x Haliaeetus albicillia* <u>zentraler Prüfbereich:</u> *Milvus milvus* *Milvus migrans*	-	**Hoch** VRG liegt im Nahbereich zweier Rotmilanhorste (*Milvus milvus*) und zweier Seeadlerhorste (*Haliaeetus albicillia) sowie* im zentralen Prüfbereich eines Rotmilanhorstes und eines Schwarzmilanhorstes. Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach

			vorhanden	Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Schlammpeitzger *(Misgurnus fossilis)* Moorfrosch *(Rana arvalis)* Zauneidechse *(Lacerta agilis)*	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG: Zauneidechse *(Lacerta agilis)* Kreuzkröte *(Bufo calamita)* Moorfrosch *(Rana arvalis)* Moopsfledermaus *(Barbastella barbastellus)* Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)*	**Hoch** Es liegen Nachweise von Arten nach Anhang II und VI der FFH-RL innerhalb und in der Nähe des VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Rotmilan *(Milvus milvus)*	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan (*Milvus milvus)* Schwarzmilan *(milvus migrans)* Seeadler *(Haliaeetus albicilla)*	**Hoch** Im VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Moorfrosch *(Rana arvalis)* – RL2 Zauneidechse (*Lacerta agilis*) -RL 3	-	**Hoch** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering - hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält Böden mit hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem sehr hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält vollflächig Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der

				beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands--Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich teilweise innerhalb der Trinkwasserschutzzone 3 des WSG0208 „Groß Naundorf“.	-	**Mittel** Das VRG befindet sich in der Trinkwasserschutzzone 3 eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 16 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine gering Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	gering	-	**Hoch** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine geringe Grundwassergeschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG befindet sich vollständig im Bereich des HQ200.	-	**Mittel** Das VRG befindet sich im Überschwemmungsbereich eines Hochwassers, das statistisch alle 200 Jahre zu erwarten ist.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Auen und auenbegleitende Niederterrassen betroffen.	-	**Hoch** Das VRG befindet sich im Bereich von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.

8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Dessauer Elbtal“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Dessauer Elbtal“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (13) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Pretzsch“ (9 km) ohne Dominanz von WEA	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung.

18	**Prosigk**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Südliches Anhalt	
1c	Größe	145 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.3. Köthener Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Bahnverkehr	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	-	

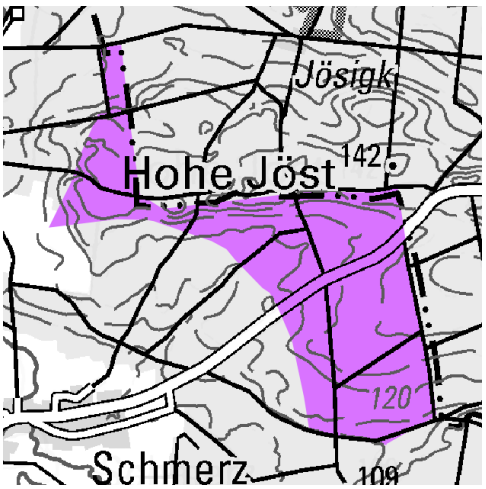
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 300 Metern:	**Mittel** Das VRG befindet sich in

	befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)		-ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	der Nähe von Biotopen mit Schutzstatus gem. 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG enthält keine Flächen die dem Nahbereich und zentralem Prüfbereich um Brutstandorte kollisionsgefährdeter Brutvogelarten gem. Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG zugehörig sind.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	<u>Im 300-Meter-Umkreis um das VRG:</u> Feldhamster *(Cricetus cricetus)*	**Mittel** Es liegen Nachweise einer Art nach VI der FFH-RL in der Nähe des VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	<u>Im Umkreis von 1000 Metern:</u> Goldregenpfeifer *(Pluvialis apricaria)* Kiebitz *(Vanellus vanellus)*	**Mittel** Um das VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.

3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Mittel - sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit u.a. sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering - mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem mittleren Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG enthält enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich keine Bestands-WEA im VRG	-	**Hoch** Es befinden sich keine Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich überwiegend innerhalb der Trinkwasserschutzzone 3 des WSG0046 „Fernsdorf Prosigk“.	-	**Mittel** Das VRG befindet sich in der Trinkwasserschutzzone 3 eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 50 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine geringe Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Mittel-sehr hoch	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen z.T. eine

				mittlere Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Köthener Ackerland“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Köthener Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Es befindet sich ein Bodendenkmal (punktuell) im VRG.	**-**	**Mittel** Im VRG befindet sich ein Bodendenkmal.

9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Köthen“ und „Schlosspark Ostrau“ ohne Dominanz von WEA	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Die Schienentrasse „Magdeburg-Leipzig“ quert das VRG.	-	**Hoch** Das VRG wird von einer überregionalen Verkehrstrasse gequert.

19	**Schmerz**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Gemeinde Muldestausee	
1c	Größe	142 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	1.10. Dübener Heide	
1e	Geländestruktur	flach bis hügelig	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Wald, Landwirtschaft, Weg, Straßenverkehr	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	-	

2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Das VRG befindet sich vollständig im Landschaftsschutzgebiet „Dübener Heide“ (LSG0035BTF). Das VRG befindet sich vollständig im Naturpark „Dübener Heide“ (NUP0003LSA).	-	**Hoch** Das VRG befindet sich vollständig innerhalb eines Landschaftsschutzgebietes sowie innerhalb eine Naturparkes.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:

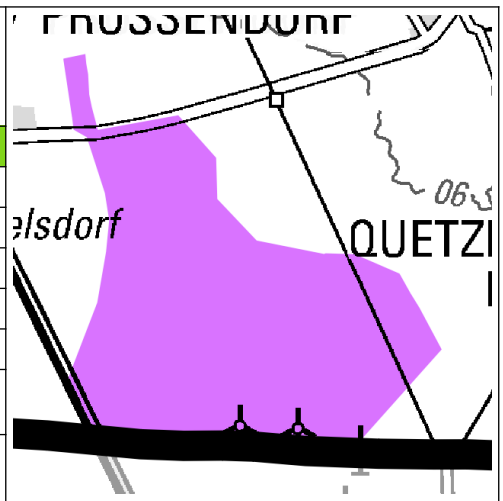
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum	**Gering**

			VRG > 1 km	Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 300 Metern um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Das VRG beinhaltet keine nach §§ 23, 28, 29, 30 BNatSchG sowie §§ 21 u. 22 NatSchG LSA naturschutzrechtlich gesicherten Flächen.
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig im Landschaftsschutzgebiet „Dübener Heide“ (LSG0035BTF).	-	**Mittel** Das VRG befindet sich in einem Landschaftsschutzgebiet.
3e	Naturparke	Das VRG befindet sich vollständig im Naturpark „Dübener Heide“ (NUP0003LSA).	-	**Mittel** Das VRG befindet sich in einem Naturpark (Zone 2).
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>zentraler Prüfbereich:</u> *2 x Milvus milvus*	-	**Gering** VRG liegt im zentralen Prüfbereich zweier Rotmilanhorste (*Milvus milvus*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es liegt kein Nachweis einer Art nach Anhang II oder IV der FFH-RL im VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	<u>Im Umkreis von 1000 Metern:</u> Schwarzspecht (*Dryocopus martius)*	**Mittel** Um das VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering**

	Gefährdungsstatus			Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering	-	**Gering** Das VRG enthält Böden mit sehr geringem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Hoch – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem sehr hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG berührt im Osten Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält z.T. Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht zu einem geringen Teil aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus forstwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG.	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich und forstwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich keine Bestands-WEA im VRG	-	**Hoch** Es befinden sich keine Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 97 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.

6c	Grundwassergeschütztheit	Sehr gering - hoch	-	**Hoch** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen z.T. eine sehr geringe Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Das VRG enthält nahezu vollflächig Waldflächen.	-	**Hoch** Es befinden sich Waldflächen innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG liegt vollständig im Landschaftsschutzgebiet „Dübener Heide“.	-	**Mittel** Im VRG sich Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Das VRG liegt vollständig im Naturpark „Dübener Heide“.	-	**Mittel** Im VRG sich Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Dübener Heide“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Dübener Heide“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise für Bodendenkmäler im VRG

				vor.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Irrgarten Altjeßnitz“ ohne Dominanz von WEA.	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung

20	**Schrenz**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Zörbig	
1c	Größe	194 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.4. Hallesches Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Weg, Fläche gemischter Nutzung Straßenverkehr	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- südlich des geplanten VRG befinden sichBestandsanlagen	

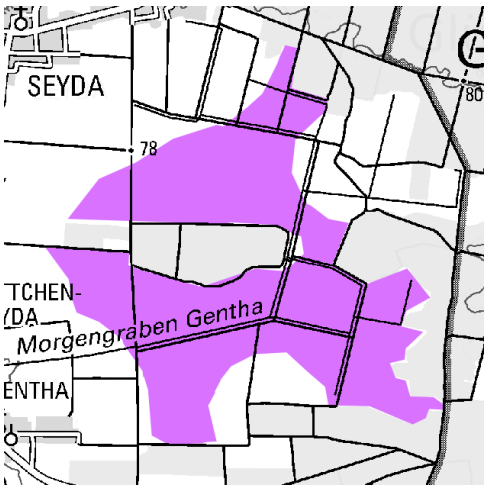
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.

3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 300 Metern um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Das VRG beinhaltet keine nach §§ 23, 28, 29, 30 BNatSchG sowie §§ 21 u. 22 NatSchG LSA naturschutzrechtlich gesicherten Flächen.
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: zentraler Prüfbereich: *Milvus milvus*	-	**Mittel** VRG liegt im zentralen Prüfbereich eines Rotmilanhorstes (*Milvus milvus*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG: Feldhamster *(Cricetus cricetus)*	**Mittel** Es liegen Nachweise einer Art nach Anhang VI der FFH-RL in der Nähe des VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan *(Milvus milvus)*	**Mittel** Um das VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne

				Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Mittel-sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit u.a. sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering-gering	-	**Gering** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem geringen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich keine Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Mittel** Es befinden sich keine Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 50 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine gering Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Hoch-sehr hoch	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine hohe bis

				sehr hohe Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Hallesches Ackerland“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Hallesches Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Es befindet sich ein Bodendenkmal (punktuell) im VRG.	**-**	**Mittel** Im VRG befindet sich ein Bodendenkmal.

9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Ostrau“ (6 km) ohne Dominanz von WEA	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung

21	**Seyda/Gentha**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Wittenberg	
1b	Kommune	Stadt Jessen (Elster)	
1c	Größe	499 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	1.8. Südliches Fläming-Hügelland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Wald, Gehölz, Weg, Fließgewässer	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	-	

2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:

3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG < 1 km (SPA0022LSA „Glücksburger Heide“)	**Mittel** Das VRG befindet sich in weniger als einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG < 1 km (FFH0068LSA, „Glücksburger Heide“)	**Mittel** Das VRG befindet sich in unter einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG,	- Alleen und einseitige	Im Umkreis von	**Hoch**

	einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	<u>300 Metern:</u> - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB „Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer [...]“ gem. § 30 BNatSchG -ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG - ggB „Auwälder, Sumpfwälder […]“ gem. § 30 BNatSchG - ggB „Bruchwälder“ gem. § 30 BNatSchG - NSG (NSG0196, „Glücksburger Heide“	Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 21 NatSchG LSA und § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG beinhaltet Biotopverbundflächen mit überregionaler Bedeutung.	-	**Hoch** Es liegt eine Betroffenheit von überregional bedeutsamen Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>zentraler Prüfbereich:</u> *4 x Milvus milvus*	-	**Mittel** VRG liegt im zentralen Prüfbereich von vier Rotmilanhorsten (*Milvus milvus*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL

				innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Schlammpeitzger (*Misgurnus fossilis*) Steinbeißer *(Cobitis taenia)* Kreuzkröte *(Bufo calamita)* Wechselkröte *(Bufo viridis)* Laubfrosch *(Hyla arborea)* Kleiner Wasserfrosch *(Rana lessonae)* Zauneidechse *(Lacerta agilis)*	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG: Kleiner Wasserfrosch *(Rana lessonae)* Schlingnatter *(Coronella austriaca)* Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)* Moorfrosch *(Rana arvalis)*	**Hoch** Es liegen Nachweise von Arten nach Anhang II und Anhang VI der FFH-RL innerhalb und um das VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Kranich (Grus grus)	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan *(Milvus milvus)* Schwarzmilan *(Milvus migrans)* Kranich *(Grus grus)* Seeadler *(Haliaeetus albicilla)*	**Hoch** Im VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Schlammpeitzger *(Misgurnus fossilis)* – RL 3 Laubfrosch *(Hyla arborea) – RL 3* Kreuzkröte *(Bufo calamita) – RL 2* Wechselkröte (*Bufo viridis*) – RL 2 Zauneidechse *(Lacerta agilis) – RL 3*	-	**Hoch** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Teichfrosch *(Pelophylax spec.)* Erdkröte *(Bufo bufo)* Grasfrosch (*Rana temporaria*) Teichmolch (*Triturus vulgaris*) Wechselkröte (*Bufo viridis*)	-	**Mittel** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering -mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält Böden mit u.a. mittlerem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Gering – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem geringen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält in mehreren Bereichen Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält z.T. Böden mit Archivfunktion.
			-	
5	**Schutzgut Fläche**			

5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich keine Bestands-WEA im VRG	-	**Hoch** Es befinden sich keine Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 81 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Sehr gering	-	**Hoch** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine sehr geringe Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Auen und auenbegleitende Niederterrassen betroffen.	-	**Hoch** Das VRG befindet sich im Bereich von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Das VRG enthält großflächig Landwirtschaftsflächen auf den Bodenformen „Moor- und Anmoorgley“ sowie „naturnahe Moore, Erd- und Mulmmoore“.	-	**Hoch** Es befinden sich Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb

		Das VRG enthält Waldflächen.		des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 300 Metern Entfernung zu Flächen des Nationalen Naturerbes „Glücksburger Heide“.	**Mittel** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Südliches Fläming-Hügelland“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Südliches Fläming-Hügelland“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (2) Bodendenkmäler (punktuell).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung.

22	**Straach**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Wittenberg	
1b	Kommune	Lutherstadt Wittenberg	
1c	Größe	147 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	1.7. Roßlau-Wittenberger Vorfläming	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Wald, Gehölz, Weg,Fließgewässer, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten XIII „Straach“ - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen	

2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Das VRG berührt im Süden Bereiche einer Hubschraubertiefflugstrecke (VS_NfD_HTFS_DEU).	-	**Hoch** Das VRG berührt Bereiche einer Hubschraubertiefflugstrecke.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des Naturparks „Fläming“ (NUP0007LSA).	Das VRG grenzt im Nord-Westen an das Landschaftsschutz gebiet „Roßlauer Vorfläming“ (LSG0076AZE) sowie im Süd-Osten an das Landschaftsschutz gebiet „Wittenberger Vorfläming und Zahnabachtal“ (LSG0071WB).	**Hoch** Das VRG befindet sich vollständig innerhalb eines Naturparks. Das VRG befindet sich in weniger als 300 Metern Entfernung zu zwei Landschaftsschutzgebieten.

2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden -	Im Umkreis von 300 Metern um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Das VRG beinhaltet keine nach §§ 23, 28, 29, 30 BNatSchG sowie §§ 21 u. 22 NatSchG LSA naturschutzrechtlich gesicherten Flächen.
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Das VRG befindet sich vollständig im Naturpark „Fläming“ (NUP0007LSA) Zone 3.	-	**Gering** Das VRG befindet sich in Zone 3 des Naturparks „Fläming“.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>zentraler Prüfbereich:</u> *Milvus milvus*	-	**Gering** VRG liegt im zentralen Prüfbereich eines Rotmilanhorstes (*Milvus milvus*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL

				innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG: Breitflügelfledermaus *(Eptesicus serotinus)* Mopsfledermaus *(Barbastella barbastellus)* Graues Langohr *(Plecotus austriacus)* Zwergfledermaus *(Pipistrellus pipistrellus)* Kleiner Wasserfrosch *(Rana lessonae)* Rotbauchunke *(Bombina bombina)*	**Mittel** Es befinden sich Nachweise von Arten nach Anhang II und Anhang VI der FFH-RL in der Nähe des VRG.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und in der Umgebung des VRG liegen keine Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering - hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält Böden mit u.a. hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem sehr hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält z.T. Böden mit Archivfunktion.
			-	
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten	-	**Gering** Der Flächenverlust

		Flächen.		beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG.	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 137 mm/a.	-	**Hoch** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine hohe Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	mittel-hoch	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen z.T. eine mittlere Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb

				des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Das VRG liegt vollständig im Naturpark „Fläming“ (NUP0007LSA).	-	**Mittel** Im VRG befinden sich Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (2) Bodendenkmäler (punktuell).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung.

23	**Straguth**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Zerbst (Anhalt)	
1c	Größe	175 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	1.7. Roßlau-Wittenberger Vorfläming	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Wald, Gehölz, Weg, Fließgewässer, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten XIV „Straguth“ - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen	

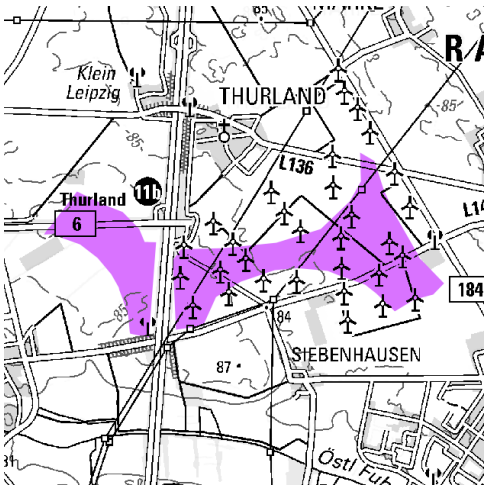
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des Naturparks „Fläming“ (NUP0007LSA).	Das VRG grenzt im Nord-Westen an das Landschaftsschutz gebiet „Zerbster Land“ (LSG0030AZE) und nähert sich im Süd-Osten dem Landschaftsschutz gebiet „Zerbster Nuthetäler“ (LSG0077AZE) an.	**Hoch** Das VRG befindet sich vollständig innerhalb eines Naturparks. Das VRG befindet sich in weniger als 300 Metern Entfernung zu zwei Landschaftsschutzgebieten.

2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG < 1 km (SPA0002LSA „Zerbster Land“)	**Mittel** Das VRG befindet sich in weniger als einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG < 1 km (FFH0059LSA, „Obere Nuthe-Läufe“)	**Mittel** Das VRG befindet sich in unter einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	<u>Im Umkreis von 300 Metern:</u> - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA -ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG - ggB „Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer [...]“ gem. § 30 BNatSchG	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des Naturparks „Fläming“ (NUP0007LSA) Zone 3.	-	**Gering** Das VRG befindet sich in Zone 3 des Naturparks „Fläming“.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG beinhaltet im östlichen Teil Biotopverbundflächen mit regionaler Bedeutung	-	**Mittel** Es liegt eine Betroffenheit von regional bedeutsamen Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.

3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: Nahbereich: *2 x Milvus migrans* zentraler Prüfbereich: *2 x Milvus milvus*	-	**Hoch** VRG liegt im Nahbereich zweier Schwarzmilanhorste (*Milvus migrans*) sowie im zentralen Prüfbereich zweier Rotmilanhorste. Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es liegt kein Nachweis einer Art nach Anhang II oder IV der FFH-RL im und um das VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan *(Milvus milvus)* Schwarzmilan *(Milvus migrans)* Grauammer (*Emberiza calandra)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG besteht der Nachweis von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering - mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält Böden mit u.a. mittlerem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Gering - hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG berührt östlich Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält z.T. Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher	Das VRG besteht überwiegend	-	**Gering**

	Produktionsflächen	aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.		Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG.	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG.	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 87 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	gering-hoch	-	**Hoch** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen z.T: eine geringe Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Das VRG enthält im Süden kleinflächig die Bodenform „naturnahe Moore, Erd- und Mulmmoore“ (landwirtschaftlich genutzt). Das VRG enthält eine ca. 2 ha große Waldinsel.	-	**Hoch** Es befinden sich Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.

8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Das VRG liegt vollständig im Naturpark „Fläming“.	-	**Mittel** Im VRG befinden sich Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (6) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung

24	**Thurland**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Zörbig, Stadt Bitterfeld-Wolfen, Stadt Raguhn-Jeßnitz	
1c	Größe	250 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.3. Köthener Ackerland (westlich der A 9), 1.9. Mosigkauer Heide (östlich der A 9)	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Straßenverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten VI „Thurland“ - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen	

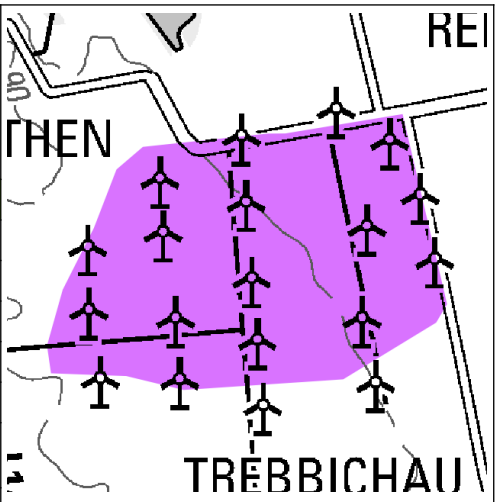
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG.

3.	Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 300 Metern um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Das VRG beinhaltet keine nach §§ 23, 28, 29, 30 BNatSchG sowie §§ 21 u. 22 NatSchG LSA naturschutzrechtlich gesicherten Flächen.
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18,19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: zentraler Prüfbereich: *2 x Milvus milvus*	-	**Gering** Das VRG liegt im zentralen Prüfbereich zweier Rotmilanhorste (*Milvus milvus*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es liegt kein Nachweis einer Art nach Anhang II oder IV der FFH-RL im und um das VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan *(Milvus*	**Mittel** In der Umgebung des VRG besteht der Nachweis von

			milvus)	Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält in Teilen Böden mit hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering - mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält Böden mit u.a. mittlerem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Gering - hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestandsanlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines

				nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 63 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	mittel	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine mittlere Grundwassergeschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.

			vorhanden	
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in den Landschaftseinheiten „Köthener Ackerland“ sowie „Mosigkauer Heide“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Mosigkauer Heide“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (10) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 7,5 Kilometern Entfernung zu: “Gartenreich Dessau-Wörlitz“, und „Irrgarten Altjeßnitz“ ohne Dominanz von WEA.	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Der westliche Teilbereich des VRG wird durch Fernstraße B6n in Ost-West-Richtung gequert. Durch die östliche Teilfläche des VRG verlaufen eine 380-kV-Trasse sowie zwei 110-kV-Trassen.	-	**Hoch** Das VRG wird von überregionalen Strom-Trassen gequert und einer überregionalen Verkehrstrasse gequert.

25	**Trebbichau a. d. Fuhne**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Südliches Anhalt	
1c	Größe	195 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.3. Köthener Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Straßenverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten XVI „Trebbichau a. d. Fuhne“ - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen	

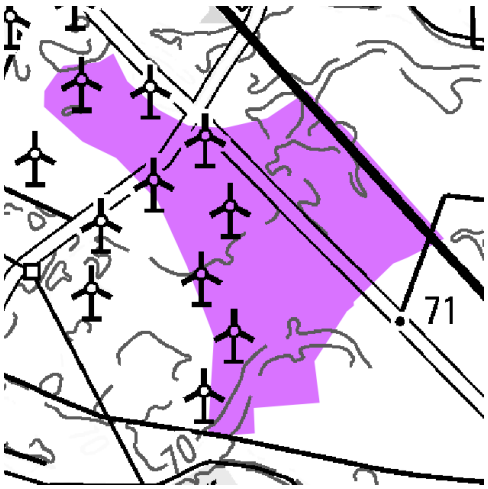
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in

				über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA	<u>Im Umkreis von 300 m:</u> - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 21 NatSchG LSA
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG berührt im nördlichen Teil Biotopverbundflächen mit regionaler Bedeutung	-	**Mittel** Es liegt eine Betroffenheit von regional bedeutsamen Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>zentraler Prüfbereich:</u> *Milvus milvus*	-	**Gering** VRG liegt im zentralen Prüfbereich eines Rotmilanhorstes (*Milvus milvus*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden.	<u>Im Umkreis von 300 Metern um das VRG:</u> Wechselkröte *(Bufo viridis)* Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)*	**Mittel** Es liegen Nachweise von Arten nach Anhang IV der FFH-RL um das VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG liegt kein Nachweis von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2)

				VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Hoch – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Hoch – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit u.a. sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering	-	**Gering** Das VRG enthält vollflächig Böden mit einem sehr geringen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.

6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 36 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine gering Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Hoch-sehr hoch	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine hohe bis sehr hohe Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.

8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Köthener Ackerland“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Köthener Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise für Bodendenkmäler im VRG vor.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Ostrau“ (5,3 km) ohne Dominanz von WEA	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung

26	**Trebitz/Schnellin**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Wittenberg	
1b	Kommune	Stadt Kemberg, Stadt Bad Schmiedeberg	
1c	Größe	129 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	2.1.3. Dessauer Elbtal	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Fließgewässer, Straßenverkehr, Bahnverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten VII Trebitz/Schnellin - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen	

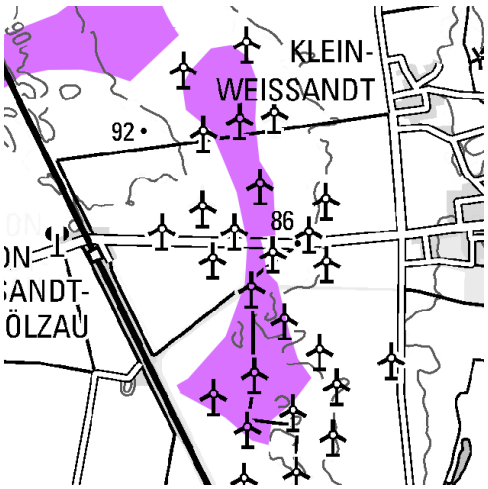
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer

				Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA	<u>Im Umkreis von 300 m:</u> - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB: „Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer […]“ gem. § 30 BNatSchG	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 21 NatSchG LSA
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>Nahbereich:</u> *Milvus migrans*	-	**Mittel** VRG liegt im Nahbereich eines Schwarzmilanhorstes (*Milvus migrans*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	<u>Im Umkreis von 300 Metern um das VRG:</u> Fischotter *(Lutra lutra)* Kleiner	**Mittel** Es liegen Nachweise von Arten nach Anhang II und Anhang IV der FFH-RL um das VRG vor.

			Abendsegeler *(Nyctalus leisleri)*	
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Schwarzmilan (*Milvus migrans)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering - hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält Böden mit u.a. hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering - hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält in mehreren Bereichen Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält z.T. Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.

6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 31 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine geringe Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Sehr gering-gering	-	**Hoch** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine sehr gering bis geringe Grundwassergeschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG befindet sich vollständig im Bereich des HQ200.	-	**Mittel** Das VRG befindet sich im Überschwemmungsbereich eines Hochwassers, das statistisch alle 200 Jahre zu erwarten ist.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Das VRG berührt Bereiche der Auen bzw. auenbegleitenden Niederterrassen.	-	**Hoch** Das VRG befindet innerhalb von Auen/auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25

				BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Dessauer Elbtal“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Dessauer Elbtal“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (2) Bodendenkmäler (flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu:“ „Schlosspark Pretzsch“ (7 km) ohne Dominanz von WEA	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Das VRG wird von der Fernstraße B 182 gequert.	-	**Hoch** Das VRG wird von einer überregionalen Verkehrstrasse gequert.

27	**Weißandt-Gölzau/ Schortewitz**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Südliches Anhalt, Stadt Zörbig	
1c	Größe	96 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.3. Köthener Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Straßenverkehr Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsgebieten XVII Weißandt-Gölzau/Schortewitz - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen	

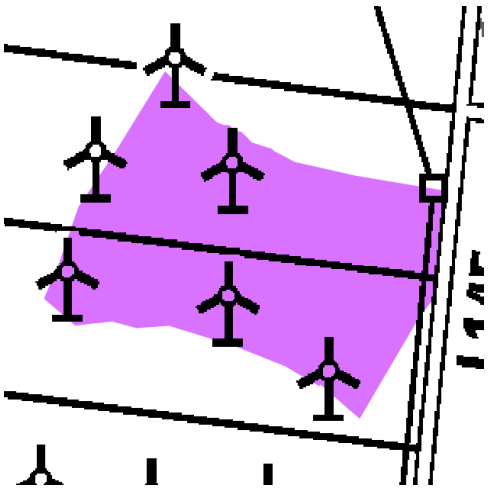
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG.

3.	Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 300 Metern um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Das VRG beinhaltet keine nach §§ 23, 28, 29, 30 BNatSchG sowie §§ 21 u. 22 NatSchG LSA naturschutzrechtlich gesicherten Flächen.
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG enthält keine Flächen die dem Nahbereich und zentralem Prüfbereich um Brutstandorte kollisionsgefährdeter Brutvogelarten gem. Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG zugehörig sind.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)* Wechselkröte *(Bufo viridis)*	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG: Feldhamster *(Cricetus cricetus)*	**Hoch** Es liegen Nachweise von Arten nach Anhang IV der FFH-RL im und um das VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von	**Gering**

	nach Art. 4(2) VS-RL		1000 Metern um das VRG nicht vorhanden	Im sowie in der Umgebung des VRG liegen keine Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)* – RL 3 Wechselkröte *(Bufo viridis)* – RL 2	-	**Hoch** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Hoch – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Hoch - sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit u.a. sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering	-	**Gering** Das VRG enthält in vollflächig Böden mit einem sehr geringen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.

6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich überwiegend innerhalb der Trinkwasserschutzzone 3 des WSG0046 „Fernsdorf Prosigk“.	-	**Mittel** Das VRG befindet sich in der Trinkwasserschutzzone 3 eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 50 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine gering Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Mittel-sehr hoch	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen z.T. eine mittlere Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25

				BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Das VRG ist über 300 Meter von Flächen des nationalen Naturerbes entfernt.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Köthener Ackerland“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Köthener Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Es befindet sich ein Bodendenkmal (punktuell) im VRG.	**-**	**Mittel** Im VRG befindet sich ein Bodendenkmal.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Ostrau“ (5 km) und „Schlosspark Köthen“ (9 km) ohne Dominanz von WEA	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung

28	**Wörbzig**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Südliches Anhalt	
1c	Größe	66 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.3. Köthener Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten XVIII „Wörbzig“ - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen	

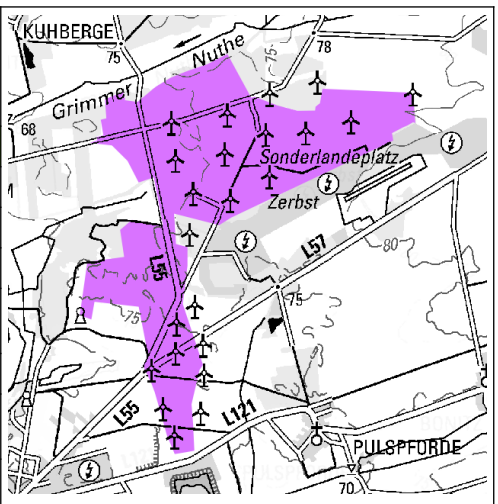
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-

				Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	Im Umkreis von 300 m: -ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG enthält keine Flächen die dem Nahbereich und zentralem Prüfbereich um Brutstandorte kollisionsgefährdeter Brutvogelarten gem. Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG zugehörig sind.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Rauhautfledermaus *(Pipistrellus nathusii)* Großer Abendsegler *(Nyctalus noctula)* Wasserfledermaus *(Myotis daubentonii)*	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG: Feldhamster *(Cricetus cricetus)*	**Hoch** Es liegen Nachweise von Arten nach Anhang IV der FFH-RL im und um das VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan *(Milvus milvus)* Kiebitz *(Vanellus vanellus)*	**Mittel** Um das VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering**

	Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)			Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Hoch – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Hoch - sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit u.a. sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering	-	**Gering** Das VRG enthält vollflächig Böden mit einem sehr geringen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Im VRG nicht vorhanden.		**Hoch** Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 36 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen

				Flächen haben eine gering Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Hoch-sehr hoch	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen eine hohe bis sehr hohe Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Köthener Ackerland“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Köthener Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			

9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Es befindet sich ein Bodendenkmal (punktuell) im VRG.	**-**	**Mittel** Im VRG befindet sich ein Bodendenkmal.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Köthen“ ohne Dominanz von WEA	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Das VRG wird im östlichen Bereich von einer 110-kV-Trasse berührt.	-	**Hoch** Das VRG wird von einer überregionalen Strom-Trasse gequert.

29	**Zerbst Flugplatz**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Zerbst/Anhalt	
1c	Größe	456 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	1.7. Roßlau-Wittenberger Vorfläming	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Wald, Gehölz, Weg, Friedhof, Straßenverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (u.a. Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten XIX „Zerbst Flugplatz“ - innerhalb des geplanten VRG befinden sich Bestandsanlagen	

2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des Naturparks „Fläming“ (NUP0007LSA). Das VRG beinhaltet Flächen des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Nuthetäler“ (LSG0077AZE).	-	**Hoch** Das VRG befindet sich vollständig innerhalb eines Naturparkes. Das VRG enthält Flächen eines Landschaftsschutzgebietes.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer

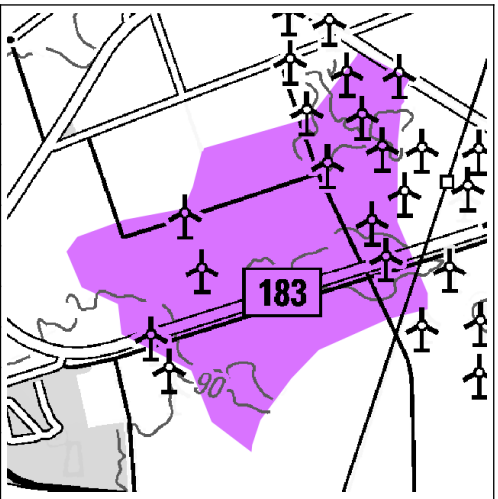
				Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG < 1 km (FFH0059LSA, „Obere Nuthe-Läufe“)	**Mittel** Das VRG befindet sich in unter einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	<u>Im Umkreis von 300 m:</u> - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer gem. § 30 BNatSchG -ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG - ggB „Röhrichte“ gem § 30 BNatSchG - ggB: „Seggen-, binsen- oder hochstaudenreiche Nasswiesen“ gem § 30 BNatSchG - ggB: „Trocken- und Halbtrockenrasen“ gem.§ 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG -ggB: „Natürliche oder naturnahe Bereiche stehender Binnengewässer […]“ gem § 30 BNatSchG	**Hoch** Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG beinhaltet Flächen des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Nuthetäler“ (LSG0077AZE).	-	**Mittel** Das VRG befindet sich zum Teil innerhalb eines Landschaftsschutzgebietes.
3e	Naturparke	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des Naturparks „Fläming“ (NUP0007LSA).	-	**Mittel** Das VRG befindet sich vollständig in einem Naturpark (Zonen 2 und 3).
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG berührt im Norden Biotopverbundflächen mit überregionaler Bedeutung.	-	**Hoch** Es liegt eine Betroffenheit von regional und

		Das VRG beinhaltet im östlichen Teil Biotopverbundflächen mit regionaler Bedeutung		überregionalbedeutsamen Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: Nahbereich: *Milvus milvus* *Milvus migrans* zentraler Prüfbereich: *2 x Milvus milvus*	-	**Mittel** VRG liegt im Nahbereich eines Rotmilanhorstes (*Milvus milvus*) und eines Schwarzmilanhorstes (*Milvus migrans*) sowie im zentralen Prüfbereich zweier weiterer Rotmilanhorste. Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Zauneidechse *(Lacerta agilis)* Schlingnatter *(Coronella austriaca)*	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG: Fischotter *(Lutra lutra)* Lachs *(Salmo salar)* Bachneunauge *(Lampetra planeri)* Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)* Zauneidechse *(Lacerta agilis)* Moopsfledermaus *(Barbastella barbastellus)*	**Hoch** Es besteht der Nachweis von Arten nach Anhang II u. IV der FFH-RL im und um das VRG.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan (*Milvus milvus)* Schwarzmilan *(Milvus migrans)* Kranich *(Grus grus)*	**Mittel** Um das VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Zauneidechse (*Lacerta agilis*) -RL 3 Glattnatter (*Coronella austriaca*) – RL 2	-	**Hoch** Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.

4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering - mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält Böden mit u.a. mittlerem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Gering – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem sehr hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält in mehreren Bereichen Böden mit Archivfunktion.	-	**Hoch** Das VRG enthält z.T. Böden mit Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht zu großen Teilen aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich und forstwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich und forstwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	-	**Mittel** Es befinden sich Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich teilweise innerhalb der Trinkwasserschutzzone 3 des WSG0051 „Fläming“.	-	**Mittel** Das VRG befindet sich in der Trinkwasserschutzzone 3 eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 87 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	Sehr gering-mittel	-	**Hoch** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen teilweise eine sehr geringe Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .

6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Das VRG enthält als Klima- und Immissionsschutzwald ausgewiesene Waldflächen.	-	**Hoch** Das VRG enthält Flächen mit der Funktion „Klima- und Immissionsschutzwald“.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Das VRG enthält Waldflächen.	-	**Hoch** Es befinden sich Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG enthält Flächen des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Nuthtäler“.	-	**Mittel** Im VRG befinden sich Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Das VRG liegt vollständig im Naturpark „Fläming“.	-	**Mittel** Im VRG befinden sich Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming“.	-	**Mittel** Betroffenheit: „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (4) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.

9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung

30	**Zörbig**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Zörbig	
1c	Größe	217 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.4. Hallesches Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Fläche gemischter Nutzung Straßenverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet einen Anteil des bestehenden Vorranggebietes für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbebieten XX „Zörbig“ - in und um das geplanten VRG befinden sich Bestandsanlagen	

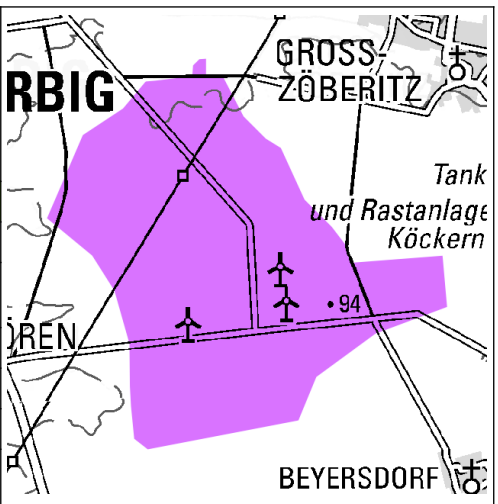
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum

				nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 300 Metern: - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA	**Mittel** Das VRG befindet sich in der Nähe von Biotopen mit Schutzstatus gem. §§ 21 NatSchG LSA
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: zentraler Prüfbereich: *3 x Milvus milvus* *1 x Milvus migrans*		**Mittel** VRG liegt im zentralen Prüfbereich dreier Rotmilanhorste (*Milvus milvus)* sowie eines Schwarzmilanhorstes (*Milvus migrans*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es liegt kein Nachweis einer Art nach Anhang II u. IV der FFH-RL im VRG bzw. in dessen Nähe vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan (*Milvus milvus)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2)

				VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Gering – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit u.a. sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering – hoch	-	**Mittel** Das VRG enthält kleinflächig Böden mit einem hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG.	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.

6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 50 mm/a.	-	**Gering** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine geringe Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	mittel-hoch	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen z.T. eine mittlere Grundwasser-geschütztheit auf
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.

8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Hallesches Ackerland“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Hallesches Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (8) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Ostrau“ ohne Dominanz von WEA.	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Das VRG wird im östlichen Teil von einer 380-kV-Trasse berührt. Die Fernstraße B 183 verläuft durch das VRG.	-	**Hoch** Das VRG wird von einer überregionalen Strom-Trasse sowie einer überregionalen Verkehrstrasse gequert.

31	**Zörbig Süd/Glebitsch**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld	
1b	Kommune	Stadt Zörbig, Stadt Sanderdorf-Brehna	
1c	Größe	400 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	3.4. Hallesches Ackerland	
1e	Geländestruktur	flach	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Weg, Fläche gemischter Nutzung Straßenverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- innerhalb des geplanten VRG befinden sich Bestandsanlagen	

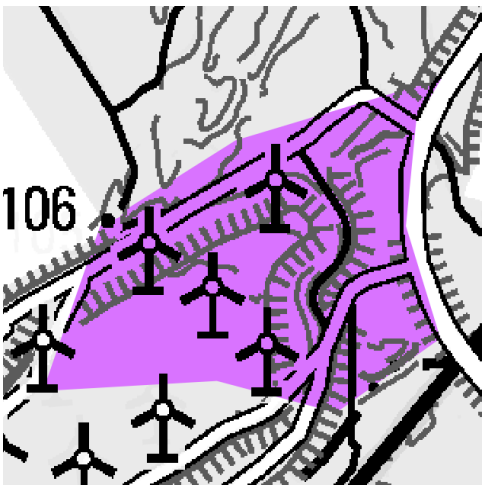
2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten, Naturparken, Landschaftsschutzgebieten.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum	**Gering**

			VRG > 1 km	Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden -	Im Umkreis von 300 Metern um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Das VRG beinhaltet keine nach §§ 23, 28, 29, 30 BNatSchG sowie §§ 21 u. 22 NatSchG LSA naturschutzrechtlich gesicherten Flächen.
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: zentraler Prüfbereich: *3 x Milvus milvus* *1 x Milvus migrans*		**Mittel** VRG liegt im zentralen Prüfbereich dreier Rotmilanhorste (*Milvus milvus)* und eines Schwarzmilanhorstes (*Milvus migrans*). Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöten Tötungsrisiko auzugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es besteht kein Nachweis einer Art nach Anhang II u. IV der FFH-RL im VRG bzw. in dessen Nähe.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan (*Milvus milvus)*	**Mittel** In der Umgebung des VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise

	Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)			von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Mittel - sehr hoch	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit u.a. sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering - gering	-	**Gering** Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem geringen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG enthält keine. Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	-	**Mittel** Es befinden sich Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt	-	**Gering** Die durch das VRG in

		bei ca. 50 mm/a.		Anspruch genommenen Flächen haben eine geringe Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	mittel-hoch	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen z.T. eine mittlere Grundwasser-geschütztheit auf
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Hallesches Ackerland“.	-	**Gering** Betroffenheit: „Hallesches Ackerland “

9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (9) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	**Hoch** Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Schlosspark Ostrau“ (8,7 km) ohne Dominanz von WEA.	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Eine 380-kV-Trasse verläuft durch das VRG.	-	**Hoch** Das VRG wird von einer überregionalen Srom-Trasse gequert.

32	**Zschornewitz Kippe**		
1.	**Allgemeine Informationen**		
1a	Landkreis	Wittenberg	
1b	Kommune	Stadt Gräfenhainichen	
1c	Größe	69 Hektar	
1d	Landschaftseinheit	7.1. Tagebauregion Gräfenhainichen	
1e	Geländestruktur	Hochkippe	
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung	
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Wald, Gehölz, Weg, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)	
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- innerhalb des geplanten VRG befinden sich Bestandsanlagen	

2.	**Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit**			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		**Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen**
	Schutzaspekt	**VRG**	**Umfeld**	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	**Gering** Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	Das VRG grenzt im Süd-Osten an den Naturpark „Dübener Heide“ (NUP0003LSA). Das VRG nähert sich im Süd-Osten dem Landschaftsschutz gebiet „Dübener Heide“ (LSG0035BTF).	**Mittel** Das VRG befindet sich in einem Abstand von unter 300 Metern Entfernung zu einem Naturpark sowie einem Landschaftsschutzgebiet.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	**Gering** Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3.	**Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität**			
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum

				nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	**Gering** Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotope (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 300 Metern um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Das VRG beinhaltet keine nach §§ 23, 28, 29, 30 BNatSchG sowie §§ 21 u. 22 NatSchG LSA naturschutzrechtlich gesicherten Flächen.
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG enthält keine Flächen die dem Nahbereich und zentralem Prüfbereich um Brutstandorte kollisionsgefährdeter Brutvogelarten gem. Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG zugehörig sind.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	**Gering** Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Kreuzkröte *(Bufo calamita)* Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)*	<u>Im 300-Meter-Umkreis um das VRG:</u> Laubfrosch *(Hyla arborea)* Moorfrosch *(Rana arvalis)* Kreuzkröte *(Bufo calamita)* Zauneidechse *(Lacerta agilis)*	**Hoch** Es befinden sich Nachweise von Arten nach Anhang IV der FFH-RL innerhalb und um das VRG.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern um	**Gering** Im sowie in der Umgebung

			das VRG nicht vorhanden	des VRG liegen keine Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Kreuzkröte *(Bufo calamita) – RL 2* Knoblauchkröte *(Pelobates fuscus)* - RL 3	-	**Hoch** Es liegen liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	**Gering** Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	**Schutzgut Boden**			
4a	Konfliktpotential	Mittel	-	**Hoch** Das VRG enthält Böden mit mittlerem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Gering	-	**Gering** Das VRG enthält Böden mit geringem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Mittel	-	**Mittel** Das VRG enthält im Randbereich Böden mit einem mittleren Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Das VRG enthält keine Böden mit Seltenheit/Archivfunktion.
5	**Schutzgut Fläche**			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG enthält geringfügig landwirtschaftlich genutzte Flächen.	-	**Gering** Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus forstwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	**Gering** Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich und forstwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	**Gering** Es befinden sich Bestand-Aanlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	**Schutzgut Wasser**			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von	-	**Gering** Das VRG befindet sich nicht

		Trinkwasserschutzgebieten		im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 97 mm/a.	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschütztheit	mittel-hoch	-	**Mittel** Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen z.T eine mittlere Grundwasser-geschütztheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	**Gering** Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen .
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	**Schutzgut Klima / Luft**			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Das VRG befindet außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Das VRG enthält Waldflächen.	-	**Gering** Es befinden sich Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	**Schutzgut Landschaft**			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das	**Gering** Im und um das VRG befinden

			VRG nicht vorhanden	sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Tagebauregion Gräfenhainichen“.	-	**Gering** Betroffenheit: „ Tagebauregion Gräfenhainichen“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Es befindet sich ein Bodendenkmal (punktuell) im VRG.	**-**	**Mittel** Im VRG befindet sich ein Bodendenkmal.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Das VRG befindet sich in weniger als 10 Kilometern Entfernung zu: „Irrgarten Altjeßnitz“ ohne Dominanz von WEA.	**Gering** Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	**Gering** Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung.